Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz und Bauleitplanung, Kleingarten der Gemeinde Heidgraben

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 27.08.2008
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum in Heidgraben, Uetesener Straße 8 - Sitzungszimmer

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Udo Tesch	SPD	

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld	SPD	
Herr Frank Büchner	SPD	
Herr Dirk Freese	CDU	stv. Vors.
Herr Hans-Jürgen Isensee	SPD	
Herr Holger Kleinwort	CDU	
Herr Karl-Heinz Kröplin	SPD	
Frau Ute Lohse-Roth	SPD	in Vertretung für Frank Schulz
Herr Frank Tesch	SPD	Vors.
Herr Karsten Wende	CDU	

Außerdem anwesend

Frau Meike Busch	CDU	
Frau Bettina Homeyer	CDU	
Herr Ernst-Heinrich Jürgensen	SPD	
Herr Lothar Kahnert	SPD	
Frau Renate Krajewski	CDU	
Firma Maysack-Sommerfeld-Stadtplanung		zu TOP2)

Protokollführer/-in

Frau Elisabeth Stumpenhagen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Frank Schulz	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 13.08.2008 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Ausschuss für Umwelt, Bauleitplanung und Kleingartenwesen ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Vor Sitzungsbeginn wird dem verstorbenen Mitglied der Gemeindevertretung und dem in vielen kommunalen Positionen aktiven, Herrn Reinhard Susemihl, gedacht.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters

1.1. Aktiv- Region

1.2. Ausgleichsmaßnahmen für die Grundstücke am Verbindungsweg

1.3. Veranstaltungstermine

2. Satzung zum B-Plan 13 (Entwurf)

3. Beratung zum Entwurf enes Städtebaulichen Vertrages zum B-Plan 13

4. Beratung und Beschlussfassung über Stellungnahmen öffentlicher Belange (§ 4 BauGB) zur Abrundungssatzung Nr. 5 Lerchenfeld

5. Beschluss zur 3. Änderung der Satzung des B-Planes Nr. 10 - Satzungsbeschluss nach Abwägung der Stellungnahme Träger öffentlicher Belange

6. Dispense zu Bauanträgen im Bereich des B-Planes Nr. 10

7. Einwohnerfragestunde

7.1. Fertigstellung der Straße Rue de Challes

7.2. Verkehrssituation im Mühlenweg

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 1.1 Aktiv- Region

Der Vorstand der Aktiv Region Pinneberger Marsch und Geest e.V. hat am 29. Juli 2008 getagt. Der Verein ist nunmehr beim Amtsgericht in Pinneberg in das Vereinsregister (AZ VR 1392) eingetragen worden. Außerdem ist bei der Landesregierung das Anerkennungsverfahren beantragt worden, um die Mittelzuweisungen zu erhalten. Mit der Anerkennung kann im Oktober 2008 gerechnet werden. Es wird eine Fachkraft für das Management (eine Person für eine Halbtagstätigkeit) gesucht. Der Projektbeirat wird am 23.09.2008 in Uetersen tagen und sich mit förderungsfähigen Projekten beschäftigen. Seitens der Gemeinde wurden als vorrangig und förderungsfähig folgende Projekte in der Region gemeldet:

1. Weiterer Ausbau des Natur- Freibades Oberglinde in Moorrege
2. Treffpunkt für die Jugend in der Region (Halle und Fachräume)
3. Anlegung eines Fuß- und Radweges von der B 431 in die Marsch nach Seester.

Bgm. Tesch ist Mitglied des Projektbeirates.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 1.2 Ausgleichsmaßnahmen für die Grundstücke am Verbindungsweg

Frau Zumholz, Landschaftsarchitektin, hat eine landschaftsplanerische Stellungnahme für die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen aufgrund der Bebauung der Grundstücke (9 Baugrundstücke) im Verbindungsweg erstellt. Dieses Gutachten wurde vom Umweltamt des Kreises gefordert damit nicht zu jedem Einzel- Bauvorhaben besondere Genehmigungen mit Auflagen zum Ausgleich erteilt werden müssen.
Es wird erforderlich auf dem angrenzenden Grundstück auf der Nordseite der Bauplätze eine 3m breite Bepflanzung mit Gehölzen durchzuführen, wie sie bei einer Knickbepflanzung vorgenommen wird. Außerdem sind Ausgleichsmaßnahmen für eine Fläche von weiteren 630m² (Kompensationsfläche) zu schaffen oder durch einen Betrag in Höhe von 1.890€ auf das Ökokonto zu zahlen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 1.3 Veranstaltungstermine

Folgende Veranstaltungen stehen an

- Informationsveranstaltung des Landes zum Landesentwicklungsplan am 08.09.2008 um 19 Uhr im Gemeindezentrum Heidgraben
- Konferenz zum Klimaschutz am 15.09.2008, 18 Uhr, im Ratssaal der Stadt Pinneberg.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 2 Satzung zum B-Plan 13 (Entwurf)

Herr Maysack- Sommerfeld erläutert den überarbeiteten Entwurf und weist auf die vorgenommenen Änderungen hin. Diese sind:
- Verringerung der Dachneigung,
- Zulässigkeit von Pultdächern,
- Veränderung der Sockelhöhe von 50 cm auf 70 cm,
- Einarbeitung des Umweltberichtes in die Begründung.

Anschließend werden die von Bürgern im Rahmen der Informationsveranstaltung und der Träger öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen und die hierzu durchgeführte Abwägung vorgestellt. Die Abwägung wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen beschließt:

a) Den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 13 „Grenzstraße“ für das Gebiet an der südlichen Grenze der Gemeinde Heidgraben zur Nachbarstadt Uetersen und die Begründung in den vorliegenden Fassungen zu billigen.
b) Für die Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13 „Grenzstraße“ (Seniorenwohnanlage) die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und über die Auslegung zu benachrichtigen.
c) Den Entwurf des Planes und die Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und über die Auslegung zu benachrichtigen.
d) Die Abwägung zu den während der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs.

1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen gem. Vorschlag der Verwaltung gem. Anlage.

e) Diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben über die Abwägung zu informieren.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Verfahrensschritte vorzunehmen

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 3 Beratung zum Entwurf enes Städtebaulichen Vertrages zum B-Plan 13

Bgm. Tesch erläutert den Vertrag und verweist auf die umfangreichen Inhalte. Durch den Vertrag ist sichergestellt, dass der Gemeinde keinerlei Kosten entstehen und die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen durch den Investor erfolgen.

Beschluss:
Der Ausschuss für Umwelt, Bauleitplanung und Kleingartenwesen beschließt/Die Gemeindevertretung beschließt
für die Überplanung und Erschließung des Gebietes des Bebauungsplanes Nr. 13 „Grenzstraße“ den Abschluss eines Städtebaulichen- und Erschließungsvertrages gem. § 11 BauGB und § 124 BauGB mit dem Investor Grundstücksgesellschaft Ohlenkamp GmbH .
Der Bürgermeister wird ermächtigt bis zur Sitzung der Gemeindevertretung im Oktober 2008 im Sinne der Kostenneutralität für die Gemeinde die erforderlichen Nachverhandlungen zu führen. Der abzuschließende Vertrag ist der Gemeindevertretung vorzulegen und durch diese zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 4 Beratung und Beschlussfassung über Stellungnahmen öffentlicher Belange (§ 4 BauGB) zur Abrundungssatzung Nr. 5 Lerchenfeld

Bgm. Tesch erläutert die seitens des Kreises Pinneberg eingereichte Stellungnahme.
Die Gemeinde wird dem Hinweis, für das Gebiet einen Bebauungsplan aufzustellen, nicht folgen. Bzgl. des geforderten grünordnerischen Beitrages wird das Büro Zumholz in Ansprache mit der Unteren Naturschutzbehörde eine Stellungnahme erarbeiten.
Hierbei sind in der Hauptsache die Eingriffe in den vorhandenen und schützenswerten Knick einzubeziehen.

Beschluss:
Der seitens des Büros Zumholz zu erarbeitende Beitrag wird in die Begründung zur Außenbereichssatzung Lerchenfeld eingearbeitet.
Der abschließende Satzungsbeschluss wird in der Sitzung der Gemeindevertretung am 27.10.2008 gefasst.
Die der Gemeinde entstehenden Kosten für u.a. die Planung, Schaffung des erforderlichen Ausgleiches, die Erschließung sind von den Grundstückseigentümern zu erstatten. Hierfür ist der Abschluss eines Städtebaulichen- und Erschließungsvertrages erforderlich. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vertragsverhandlungen zu führen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 5 Beschluss zur 3. Änderung der Satzung des B-Planes Nr. 10 - Satzungsbeschluss nach Abwägung der Stellungnahme Träger öffentlicher Belange

Bgm. Tesch erläutert die abschließende Beschlussfassung.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B- Planes abgegebene Stellungnahme der Wasserbehörde des Kreises Pinneberg hat die Gemeindevertretung mit dem Ergebnis geprüft, dass diese beachtet wird.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wasserbehörde von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 10 „Rue de Challes“, 3. vereinfachte Änderung, für das Gebiet nördlich der Hauptstraße L 107 und östlich der Straße „Rue de Challes“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Verfahrensschritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 6 Dispense zu Bauanträgen im Bereich des B-Planes Nr. 10

Herr Wende verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum und ist während der Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.
Bgm. Tesch erläutert den vorliegenden Antrag zur Errichtung eines Doppelhauses und der erforderlichen Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

Beschluss:
Der Ausschuss für Umwelt, Bauleitplanung und Kleingartenwesen stimmt einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10, 3. Änderung, hier: Verringerung der Mindestgrundstücksgröße von 700m² auf 638m² je Doppelhaushälfte zu.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 7 Einwohnerfragestunde

zu 7.1 Fertigstellung der Straße Rue de Challes

Auf die Nachfrage bzgl. der Fertigstellung der Straße Rue de Challes berichtet Herr Bgm. Tesch über die laufenden Verhandlungen mit der Baufirma. Ein Verhandlungsende ist derzeit nicht absehbar, ggfs. sind rechtliche Schritte erforderlich.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 7.2 Verkehrssituation im Mühlenweg

Auf die Nachfrage eines Bürgers, wie die Gemeinde auf die gestiegene Anzahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen im Mühlenweg reagiert, teilt Herr Bgm. Tesch mit, dass das Verkehrsaufkommen derzeit ermittelt wird. Weitere Beratungen werden im Bauausschuss folgen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Für die Richtigkeit:

Datum: 21. Oktober 2008

Frank Tesch

Elisabeth Stumpenhagen